



# AUGEN AUF UND OHREN SPITZEN

## EIN ERKUNDUNGSQUIZ DURCH DIE VERENASCHLUCHT



## BARON



- B1:** Antwort **C** ist richtig.  
Der Weg wurde angelegt, um die wild-romantische Natur besser geniessen zu können.
- B2:** Antwort **C** ist richtig.  
Alle Denkmäler in der Schlucht erinnern an einen Mann und keines an eine Frau. Einzig in der Einsiedelei selbst gibt es eine Urne auf einem Sockel, welche im Gedenken an zwei verstorbene Mädchen aufgestellt worden ist (südöstlich).
- B3:** Die Jahreszahlen sind an folgenden Objekten zu sehen: eingehauen im Wengistein MDCCCXIII (=1813), das Zement-Geländer bildet in Form von Ästen in der Mitte die Jahreszahl 1908, auf dem Steinbrünnchen ist die Zahl 1912 eingehauen, die Ruhebänk stammt von 2013.
- B4:** Es gibt folgende Element, welche auch in einem englischen Landschaftspark vorkommen
- Brunnen neben dem Wengistein,
  - Geländer vor dem Wengistein
  - Aussichtspunkte (Kanzel vor dem Wengistein)
  - in die Bepflanzung geschnittene Sichtachsen (vom Wengistein zur St. Ursen-Kathedrale/Alpen)
  - Wege
  - ein künstlich angelegter Weiher (unterhalb der Felsen eines alten Steinbruchs, nördlich des Spielplatzes)
  - von Menschen eingefügte Pflanzen (z.B. Eiben)

## NATURFORSCHERIN



- N1:** Auf den Hirschezungenfarn treffen folgende Aussagen zu:
- Seine Blätter sind gross und relativ dünn. Gross, um im Schatten genug Sonnenlicht aufzunehmen und dünn, weil in der feuchten Schlucht kein Wasser gespeichert werden muss.
  - Es sind keine Blüten zu sehen. Farne gehören nicht zu den Blüten- sondern zu den Sporenpflanzen. An der Unterseite der Blätter entwickeln sich Sporen, mit denen sie sich vermehren.
- N2:** In der Einsiedelei ist es heller, weil
- die Felswände zurücktreten und der Talboden sich weit und
  - der Wald im Talboden vom Menschen gerodet wurde.
- N3:** Der Natterkopf ist an Trockenheit angepasst und weist daher folgende Merkmale auf:
- Die Pflanze hat derbe, dicke Blätter und
  - die ganze Pflanze ist behaart. Beides schützt vor Verdunstung.

## WALLFAHRERIN



- W1:** Antwort **A** ist richtig.  
Auf dem Kalvarienberg befinden sich drei Kreuze.
- W2:** Antwort **B** ist richtig.  
Hinter dem Altar findet sich ein Bau, der dem Eingang zum Grab Jesu in der Grabeskirche in Jerusalem nachempfunden ist. Man darf diese «Grabeskapelle» betreten.
- W3:** Antwort **C** ist richtig.  
Die heilige Verena wird immer mit Wasserkrug und Kamm dargestellt, da das Waschen und Kämmen mit seelischem und körperlichem Reinigen gleichgesetzt wurde.
- W4:** In der Einsiedelei stehen folgende Gebäude:
- Einsiedlerhaus
  - Verenakapelle
  - Arseniushöhle
  - Martinskapelle

## GEOLOGE



- G1:** Antwort **C** ist richtig.  
Amanz Gressly ist 1865 im Alter von 51 Jahren gestorben.
- G2:** Antwort **C** ist richtig.  
Im geschliffenen Altarstein sind turmförmige Meeresschnecken im Querschnitt zu sehen.
- G3:** Antwort **A** ist nicht richtig.  
Man kann hier viele Spuren verschiedener Steinverarbeitungsberufe erkennen, jedoch sehr selten jene des Steinsetzers.